



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: A 20/613/2023
Federführend: Amt für Kommunalwirtschaft und Liegenschaf- ten/Kämmerei	Status: öffentlich AZ: Datum: 28.02.2023 Verfasser: Amt 20 Kämmerer Norbert Schmitz
Jahresrechnung der Walter und Elfriede Meyer-Stiftung für das Jahr 2022	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
29.03.2023	Rat der Stadt Erkelenz

Tatbestand:

Gemäß § 15 Abs. 3 der Satzung der Walter und Elfriede Meyer-Stiftung ist die Jahresrechnung der Stiftung dem Rat der Stadt Erkelenz unaufgefordert vorzulegen. Gemäß § 10 Abs. 3 d der Stiftungssatzung ist die jeweilige Jahresrechnung durch das Kuratorium der Stiftung zu prüfen. Das Kuratorium hat in seiner Sitzung am 27. Februar 2023 die Jahresrechnung festgestellt. Die Vermögensübersicht weist ein Vermögen per 31. Dezember 2022 von 1.742.032,18 € aus. Das Kuratorium hat in der gleichen Sitzung der Geschäftsführung der Walter und Elfriede Meyer-Stiftung vorbehaltlos Entlastung erteilt. Die Geschäftsführung hat die Jahresrechnung mit Schreiben vom 28. Februar 2023 zugeleitet.

Hinsichtlich der in 2022 erfolgten Tätigkeiten der Walter und Elfriede Meyer-Stiftung wird auf den durch die Geschäftsführung der Stiftung erstellten Tätigkeitsbericht vom 30. Januar 2023 hingewiesen, der der Vorlage als Anlage beigefügt ist. Der Rat der Stadt wird gebeten, von der Jahresrechnung der Walter und Elfriede Meyer-Stiftung Kenntnis zu nehmen.

Beschlussentwurf:

„Die vom Kuratorium der Walter und Elfriede Meyer-Stiftung in seiner Sitzung am 27. Februar 2023 geprüfte, festgestellte und am 28. Februar 2023 zugeleitete Jahresrechnung 2022 wird vom Rat zur Kenntnis genommen. Die Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2022 weist ein Vermögen von 1.742.032,18 € aus. Eine Ausfertigung des Tätigkeitsberichtes ist dem Original dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.“

Finanzielle Auswirkungen:

Keine.

Anlagen:

Jahresrechnung 2022

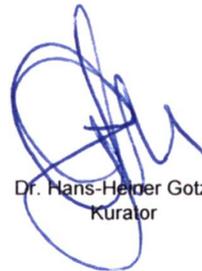
Tätigkeitsbericht der Walter und Elfriede Meyer-Stiftung für das Jahr 2022

Jahresrechnung der Walter und Elfriede Meyer - Stiftung für das Jahr 2022

	Vermögenswerte lt. Jahresrechnung 2021	Vermögenswerte zum 31. Dez. 2022
Wertpapiere u.ä. Forderungen	1.043.000,00 €	823.450,00 €
Forderung aus Krediten - Städtischer Abwasserbetrieb	800.000,00 €	700.000,00 €
Forderung aus Krediten - Kultur GmbH	240.000,00 €	120.000,00 €
Sonstige Forderungen	3.000,00 €	3.450,00 €
Konten	688.387,88 €	918.580,18 €
Girokonto Nr. 433300	688.387,88 €	918.580,18 €
Termingeldkonto 2400252520	0,00 €	0,00 €
Tagesgeldkonto 1401931769	0,00 €	0,00 €
Sonst. Vermögensgegenstände	2,00 €	2,00 €
Bild	1,00 €	1,00 €
Einrichtungsgegenstände	1,00 €	1,00 €
Gesamtvermögen	1.731.389,88 €	1.742.032,18 €

Erläuterung: Bei den Einrichtungsgegenständen handelt es sich um die im Stiftungszimmer an der Westpromenade eingestellten Möbel aus dem ehemaligen Haushalt der Eheleute Meyer. Die Werte dieser Einrichtungsgegenstände und der des noch beim Kunsthaus am Museum in Köln zur Versteigerung eingelieferten Bildes sind geschätzt.

Erkelenz, 30. Januar 2023


 Dr. Hans-Helger Gotzen
 Kurator


 Norbert Schmitz
 Schriftführer

Walter und Elfriede Meyer-Stiftung

Tätigkeitsbericht

der Walter und Elfriede Meyer-Stiftung für das Jahr 2022

In 2022 haben zwei Sitzungen des Kuratoriums der Walter und Elfriede Meyer-Stiftung stattgefunden. Über diese Sitzungen wurden satzungsgemäß Niederschriften gefertigt.

Die von der Geschäftsführung erstellte Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2021 wurde durch das Kuratorium der Walter und Elfriede Meyer-Stiftung in seiner Sitzung am 14. Februar 2022 festgestellt. Der Geschäftsführung wurde für das Geschäftsjahr 2021 einstimmig Entlastung erteilt. Die Jahresrechnung für das Jahr 2021 wurde dem Bürgermeister der Stadt Erkelenz am 23. Februar 2022 mit der Bitte zugeleitet, diese Jahresrechnung dem Rat der Stadt Erkelenz vorzulegen. Die Bezirksregierung Köln hat ebenfalls mit Schreiben vom 23. Februar 2022 eine Ausfertigung der Jahresrechnung 2021 erhalten.

Aus den Stiftungserträgen wurde satzungsgemäß im Jahre 2022 ein Betrag in Höhe von 18.705,63 € für nachstehende Projekte bzw. Maßnahmen verwendet:

- Förderung der Erziehung, Jugendarbeit durch Gewährung von Zuschüssen an Träger von Jugendheimen, an Sportvereine, Einzelpersonen u.a.	1.357,80 €
- Fürsorge für Flüchtlinge	17.347,83 €
<hr/>	

Gesamtsumme: 18.705,63 €

Erkelenz, 30. Januar 2023



Dr. Hans-Heiner Gotzen
Kurator



Norbert Schmitz
Schriftführer